

# Hausaufgaben für kranke Kinder!

**Beitrag von „Nuki“ vom 21. April 2011 00:09**

Ich habe auch die Hausaufgabenpost. Kann kein Kind dem Kranken die Post vorbeibringen weil niemand in der Nähe wohnt, dann legen wir die Mappe ins Fach. Ich erwarte dann, dass Wichtiges nachgearbeitet wird, z. B. am Wochenende wenn ich keine Hausaufgaben aufgebe.

Meistens ist es aber so, dass die weiter wegwohnenden Kranken ein anderes Kind anrufen und das genau sagen kann, was zu tun ist. Manchmal werden dann sogar Arbeitsblätter von den Mamas eingescannt und so übermittelt. Ich finde man kann schon erwarten dass ein Kind ab der 2. Klasse sich auch selber noch drum kümmert was los war und nachfragt was man für das Diktat braucht. Ich nehme mal stark an, dass das vorher angekündigt war. Ist nichts nach Hause gekommen und man hat auch nicht nachgefragt, dann finde ich auch, dass es Pech ist. In dem Alter müssen die Kinder auch Selbstständigkeit vertiefend lernen.